

NORDEUTSCHER LLOYD, BREMEN.



DAMPFER „KAISER WILHELM DER GROSSE“

Montag

31. Oktober 1910.

geliebte Kinder.

Die Reise verlief  
bis hier ganz angenehm;  
nur am Freitag fühlte  
sich ganz grobe See.  
Ganz ruhig war es überhaupt  
nicht. Am Abend findet das  
Konzert statt, in welchem



M. G.  
Lucie Isolda Scharwenka

Berlin W 57

Blumenthalstr 17

31.10.1910 Brief an die Töchter Lucie und Isolda  
Scharwenka in Berlin,  
Schiffspost Norddeutscher Lloyd,  
Dampfer „Kaiser Wilhelm der Grosse“ auf der Reise  
nach New York.  
Maße d. Briefumschlags: 12cm breit u. 9,5 cm hoch

Benannte Personen:  
Geraldine Farrar (1882-1967) Opernsängerin und  
Schauspielerin  
Wilhelm Heinemann (1863-1952) Komponist und  
Musikpädagoge  
Werner Alberti (1863-1934) Opernsänger, Gesangs-  
pädagoge  
Mungo = Hund der Scharwenka's

auf Heinemann &  
Werner Alberti mitwirken.  
Die Farrar kann nicht  
fragen - sie ist überhaupt  
nicht zurückgekehrt.

Mühsam fällt sie groß-  
artig - es ist die erklärte  
Liebling der Reisenden.  
Zeit habe ich mich mit den  
Photografieren lassen.

Morgen Mittag sollen  
wir zu Lande. Diese  
Ziele aber gehen schon  
früher, mit dem Bootpa-

ra Bord & qualvoll  
nicht früher in fester Hand.  
Nur sind wir auf & gehen  
von Bord wie Blinde.

Das Temperaturverlauf  
günstig & gut,  
Zugluft von Mauer,

mein Freund

Freud

Grüß alle, die nach  
uns fragen.

Montag, 31. Oktober 1910

Geliebte Kinder.

Die Reise verlief bisher ganz angenehm; nur am Freitag hatten wir ganz grobe See; ganz ruhig war es überhaupt nicht.

Heut' Abend findet „das“ Konzert statt, in welchem auch Heinemann und Werner Alberti mitwirken. Die Farrar kann nicht geigen – sie ist übrigens eine reizende Person.

Mungo hält sich großartig – er ist der erklärte Liebling der Reisenden. Heut' hab ich mich mit ihm photographieren lassen.

Morgen Mittag hoffen wir zu landen. Diese Zeilen aber gehen schon früher, mit dem Lotsen von Bord und gelangen so viel früher in Eure Hände. Wir sind wohlauf und hoffen von Euch ein Gleiches.

Seid tausendmal herzlich begrüßt und geküßt, zugleich von Mama,

Euer treuer Papa

Grüßt Alle, die nach mir fragen.

Transkription: Hans-Werner Drawin, Gundelfingen